

**Satzung zur Änderung bzw.
Aufhebung landesrechtlicher
Vorschriften im Geltungsbe-
reich des Bebauungsplanes
„Kirchwiesen“ 1. Änderung,
Stadtteil Modau**

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.11.1992 (GVBL. I S. 534) sowie § 87 der Hessischen Bauordnung vom 20.12.1993 (GVBL. 1993 I S. 655) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ober-Ramstadt am 17. März 1995 die folgende Satzung zur Änderung bzw. Aufhebung der landesrechtlichen Vorschriften beschlossen:

Die auf Landesrecht beruhenden Festsetzungen:

1. Dachform: Hauptgebäude = Satteldach
2. Dachneigung: 1 VG = 20-50°,
2 VG = 20-30°
3. Dachgauben: keine Festsetzungen
werden hiermit wie folgt geändert:
 1. Dachform: Hauptgebäude = Sattel- und Walmdach
 2. Dachneigung: bei 1 und 2 VG max 45°
 3. Dachgauben bis max 40 % der Dachlängen zulässig, Außenwand der Dachgaube ist mindestens 50 cm von

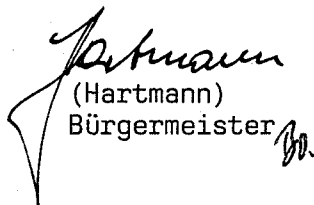
der Außenwand des Gebäudes zurückzusetzen.

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach Vollendung der Bekanntmachung in Kraft.

*Ober-Ramstadt, den 20 März 1995
Der Magistrat der Stadt Ober -Ramstadt
Hartmann, Bürgermeister*

Vorstehende Bekanntmachung wurde am Freitag, den 24. März 1995 (Ausgabe Nr. 12/95) in der Zeitung "Odenwälder Nachrichten" veröffentlicht.

Ober-Ramstadt, den 24. März 1995
Der Magistrat:


(Hartmann)
Bürgermeister